JA-169P Outdoor-Dual-PIR Bewegungsmelder

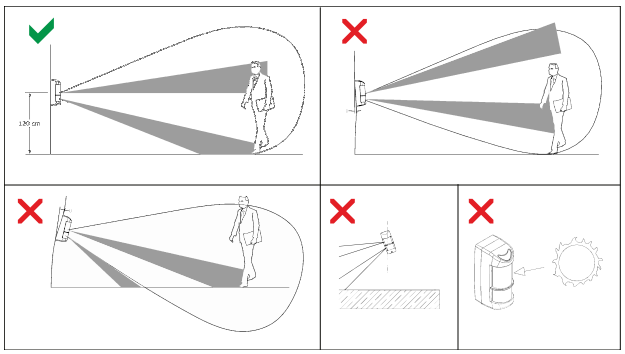
Dieser Melder ist eine Komponente des JABLOTRON-Systems. Der drahtlose Melder JA-169P für den Außenbereich wurde entwickelt, um menschliche Körperbewegungen in einer Betriebsumgebung im Freien zu erkennen. Der Melder besteht aus dem Melder JL01 der Firma LINCE Italia S.r.l. und einem Sender JA-150TX-V1 der Firma JABLOTRON ALARMS. Der optische Teil des Melders besteht aus 2 PIR-Sensoren (Erkennung von zwei Zonen) und eine hohe Immunität gegenüber Fehlalarmen und dem Erkennen von Kleintieren. Der Melder ist mit einem Sabotagekontakt ausgerüstet. Der Sabotagekontakt meldet sofort jeden Versuch, den Melder zu öffnen oder von der Montageposition abzunehmen.

Der Melder sollte von einem geschulten Techniker installiert werden, der über ein gültiges Zertifikat eines autorisierten Händlers verfügt.

Montage

Bedingungen:

1. Der Melder muss an einer vertikalen Wand installiert werden (in einer Position, in der seine Unterseite parallel zum überwachten Bereich liegt).
2. Der Melder sollte 1-1,2 m über dem Boden installiert werden.
3. Die beste Bewegungserkennung ist gegeben, wenn sich die Erkennungsstrahlen kreuzen.
4. Im Sichtfeld des Melders sollten sich keine anderen Objekte befinden, die Geräusche verursachen können (Büsche, Bäume, hohes Gras, Klimaanlagen usw.).
5. Vermeiden Sie die direkte Einwirkung von starken Lichtquellen (Sonnenreflexe usw.).



Verfahren:

1. Lösen Sie die Sicherungsschraube (2) an der Unterseite der oberen Abdeckung des Detektors und entfernen Sie die Abdeckung des Detektorteils (3).
2. Lösen Sie alle Schrauben (1), mit denen die Hauptplatine (5) des Melders an der Montageplatte (7) befestigt ist, und ziehen Sie sie heraus, indem Sie sie beim Herausziehen kippen. Auf der Rückseite der Melderplatine befindet sich ein Funksender.
3. Der Melder kann mit den 4 Schrauben durch die Montageplatte auf einer ebenen Fläche montiert werden. Oder er kann mit Metallbin

Achtung! Berühren Sie die Sensoren des Melders während der Handhabung nicht

Sollte es dennoch zu einem physischen Kontakt kommen, muss der Sensor unter Verwendung folgender Mittel gereinigt werden einem in Alkohol getränkten Wattestäbchen zu reinigen.

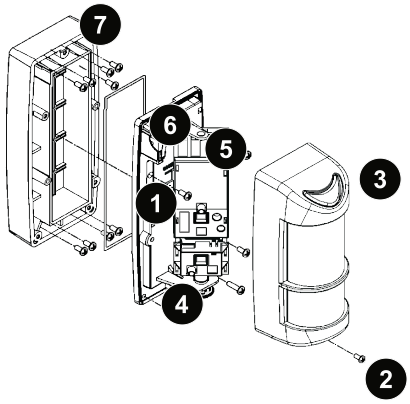


Abb. 1: 1 - Halterungsschrauben, 2 - Verriegelungsschraube, 3 - vorderer Deckel, 4 - Einstellknopf für unteren PIR (PIR2), 5 - Leiterplattenhalter, 6 - Sabotagekontakt, 7 - Montageplatte

Zuordnen des Melders zum System

Der Signal-Sender für die drahtlose Kommunikation befindet sich unter dem Hauptplattenteil des Melders. Die Batterie wird in den den Batteriehalter auf der Leiterplatte des Senders eingelegt.

Verfahren für die Zuweisung zum System:

a. Wählen Sie in der ***F-Link*** Software die gewünschte Position im Fenster ***Geräte*** und starten Sie den Anmeldemodus, indem Sie auf die Option *"Anmelden"* klicken.

b. Legen Sie die Batterien ein (achten Sie auf die richtige Polarität). Sobald die erste Batterie in den Batteriehalter eingelegt ist, wird ein Signal an die Anlage gesendet und der Melder wird der gewählten Position zugeordnet.

c. Montieren Sie den Melder in der umgekehrten Reihenfolge, in der er zerlegt wurde.

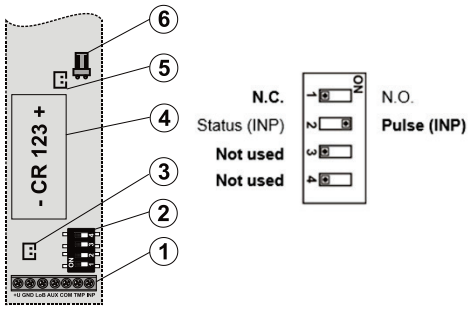


Abb. 2 - Sender JA-150TX-VXI: 1 - Drahtklemmen, 2 - DIP-Schalter für die Einstellungen (werkseitig voreingestellt, siehe Abbildung), 3 - Sabotagekontakt-Brücke, 4 - Batteriehalter, 5 - Sabotagekontakt für die externe Antenne, 6 - Anschluss für die externe Antenne

Anmerkungen:

- *In der Anlage des Bediengeräts muss ein JA-11xR-Funkmodul installiert sein.*
- *Der Melder kann auch durch Eingabe seiner Seriennummer (7) in der F-Link Software dem System zugeordnet werden. Sie finden die Seriennummer auf dem Aufkleber, der auf die Platine geklebt ist. Alle Zahlen unter dem Strichcode müssen eingegeben werden (1400-00-0000-0001).*
- *Bei Bedarf kann der Sender mit einer externen Antenne AN-868 (2PIN) ausgerüstet werden, die an den Stecker (6) angeschlossen wird, und trennen Sie die Drahtbrücke (5).*
- *Zum Ändern der Einstellungen mit dem DIP-Schalter muss der Melder vollständig ausgeschaltet werden.*

Normaler Betrieb

Der Melder sendet ein aktivierendes Funksignal, wenn er ausgelöst wird. Bei unzulässiger Handhabung oder Abreißen des Melders von seinem Standort sendet der Melder ein Sabotage-Signal. Alle 9 Minuten wird ein STATUS-Report an die Anlage des Bediengeräts gesendet.

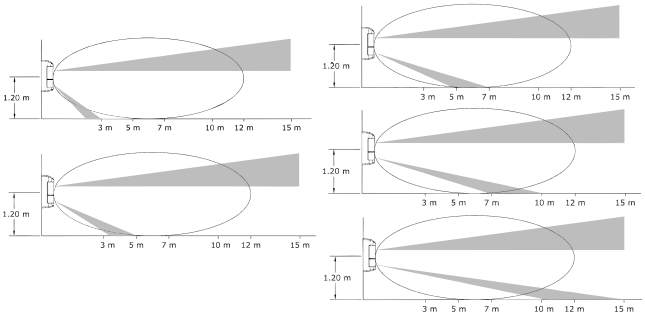
Prüfung und Austausch der Batterien

Der Melder prüft den Zustand der Batterie automatisch. Eine fast leere Batterie wird durch kontinuierliches Blinken der gelben Signal-LED am Melder gemeldet Melder (1 Blinken pro Sekunde) gemeldet und gleichzeitig wird der niedrige Batteriestatus an die Bedienelemente gemeldet. Der Melder bleibt voll funktionsfähig. Die Batterie sollte so bald wie möglich ausgetauscht werden.

Das Bediengerät muss sich **vor dem Austausch der Batterie im Servicestatus** befinden (siehe Anleitung zur Montage des Bediengeräts). Der Sabotagekontakt muss nach dem Öffnen des Deckels und dem Verlegen der Batterie mehrmals gedrückt werden, um die Kondensatoren auszuladen.

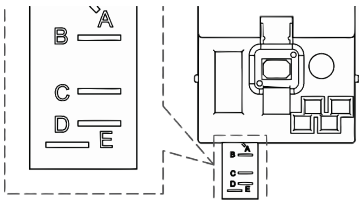
Einstellung des optischen Teils des Melders

Der optische Teil des Melders umfasst 2 PIR-Sensoren mit einer optionalen UND-Logik. Sie erkennen Bewegungen in zwei Ebenen. Der Erfassungswinkel des unteren PIR-Sensors kann eingestellt werden. Das Alarmsignal wird nur ausgelöst, wenn beide Erfassungsebenen gleichzeitig ausgelöst werden, wenn der Melder so konfiguriert ist.



JABLOTRON ALARMS a.s.
Pod Skalkou 4567/33 | 46601 | Jablonec n. Nisou
Czech Republic | www.jablotron.com

JA-169P Outdoor-Dual-PIR Bewegungsmelder



In der folgenden Tabelle sind die in der Abbildung enthaltenen Werte dargestellt:

Position	*Maximaler Bereich des unteren erkennenden Teils*
A	3 m
B	5 m
C	7 m
D	10 m
E	15 m

Tabelle 1: Erkennbarer Bereich

Achtung! Die maximale Erkennungslänge der unteren Erfassungsebene kann aufgrund unterschiedlicher thermischer Umgebungsbedingungen von den oben genannten Werten abweichen. Dies muss bei der Einstellung des Erfassungsbereichs berücksichtigt werden.

Der Erfassungswinkel beträgt 85°. Die Richtung des Erfassungswinkels kann durch Drehen des Einstellknopfes des Melders auf die Positionen A - G eingestellt werden. Jede Stufe ist markiert. Die Linse des Melders überwacht einen Winkel von 180° - daher muss die Linse nicht eingestellt werden.

Die Empfindlichkeit der PIR-Erkennung kann über einen 10-poligen Schalter neben dem oberen Sensor eingestellt werden.

DIP2	DIP3	PIR-Empfindlichkeit
AUS	AUS	niedrig
AUS	ON	niedrig/mittel
ON	AUS	mittel/hoch
ON	ON	hoch

Tabelle 2: PIR-Empfindlichkeit

DIP4	DIP5	Arbeitslogik
AUS	AUS	PIR1 - EINGESCHALTET, PIR2 - EINGESCHALTET
AUS	ON	PIR1 - EIN, PIR2 - AUS
ON	AUS	PIR1 - AUS, PIR2 - EIN
ON	ON	nicht verfügbar

Tabelle 3: Arbeitslogik

Der Melder sendet alle 9 Minuten Informationen an das Bediengerät. Für den normalen Betrieb des Melders wird empfohlen, die LED-Leuchte auszuschalten, um die Batterie zu schonen. Der Sperrmodus kann mit dem DIP-Schalter Nr. 9 zwischen 180 s und 30 s eingestellt werden. Er bestimmt die Zeitspanne, nach der der Melder wieder Bewegung erkennen und ein neues Aktivierungssignal senden kann.

Prüfung (Abdeckungsprüfung)

Der Melder geht in den Testmodus über, wenn er eingeschaltet wird. Schließen Sie die Abdeckung des Melders und testen Sie mit Ihrer Bewegung die korrekte Abdeckung des geschützten Bereichs und dass der Melder nicht auf Bewegungen außerhalb des eingestellten geschützten Bereichs reagiert. Beachten Sie die möglichen Schwankungen der Erfassungsreichweite in Abhängigkeit von den Temperaturverhältnissen. Jede Aktivierung wird dadurch angezeigt, dass der Melder eine rote LED blinkt und gleichzeitig Informationen an das System sendet (kann über die Diagnose in der F-Link SW überprüft werden). Nach 4 Minuten ohne Aktivierung verlässt der Melder automatisch den Testmodus. Bei der Prüfung im Normalbetrieb darf der Melder nur so oft aktiviert werden, wie es die Einstellung des Sperrmodus erlaubt (30 s oder 180 s). Um den Testmodus erneut zu starten, muss die Frontabdeckung des Melders geöffnet und wieder geschlossen werden. Das Starten des Testmodus wird vom Melder durch aufeinanderfolgendes zyklisches Blinken von 2 grünen und 1 roten LED angezeigt.

Nach dem Test empfehlen wir, DIP 9 auf OFF (180) zu schalten, um die Batterie zu schonen.

Fehlersuche

Fehlalarme:

- *Prüfung, ob es im richtigen Bereich und senkrecht zum Boden montiert ist dem Boden*
- *Prüfung, ob der Erkennungsbereich des unteren PIR-Sensors nicht größer als erforderlich ist*
- *Prüfung, ob der Erkennungsbereich keine bewegten Objekte enthält*

Beschreibung der Klemmen des JA-150TX-V1		
IN	Melderaktivierung	braun
TMP	Sabotagekontakt	weiß
COM	gemeinsame Erdung	grau, rosa
AUX	verbunden mit GND	
LoB	verbunden mit GND	
GND	Erdung	gelb
+U	Stromversorgung	grün

Tabelle 4: Anschlussbeschreibung zwischen JL01 und JA-150TX-V1

Technische Parameter

Stromversorgung:	*1x Lithium-Batterie Typ CR123A (3,0 V/1,4 Ah)*
	Bitte beachten Sie: Die Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten.
Stromverbrauch (ruhig/maximal)	*30 µA/55 mA*
Durchschnittliche Lebensdauer von Batterien	*ca. 3 Jahre*
	- bei Verwendung des 180-s-Sparmodus
Kommunikationsfrequenz	*868,1 MHz*
RF-Reichweite	*bis zu 300 m (offenes Gelände)*
Maximale Stromversorgung im Hochfrequenzbereich (ERP)	*25 mW*
Erkennungsmerkmale	*15 m/85 °; 11 Segmente*
Gewicht (ohne Batterie)	*380 g*
Empfohlene Installationshöhe	*1-1.2 m*
Geschwindigkeit der Bewegung des Objekts	*0,3-1,5 m/s*
Timer zur Speicherung der Stromversorgung der Batterie	*30 s oder 180 s*
Betriebstemperaturbereich	*-25 °C bis +60 °C*
Deckel des Melders conform	*IP45*
Durchschnittliche Betriebsfeuchtigkeit	*75%, nicht kondensierend*
Abmessungen	*189 x 81 x 98 mm*
Gewicht (ohne Batterie)	*380 g*
Betrieb gemäß	*ERC REC 70-03*

JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass der Melder JA-169P in Übereinstimmung mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union ist: Richtlinien Nr.: 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU. Das Ursprüngliche der Konformitätsbewertung finden Sie unter www.jablotron.com - Technische Sektion Downloads.

Hinweis: Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts trägt dazu bei, wertvolle Ressourcen zu sparen und mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Betriebsumgebung zu vermeiden, die durch unsachgemäße Abfallbehandlung entstehen könnten. Bitte geben Sie das Produkt an den Händler zurück oder wenden Sie sich an Ihre Gemeinde, um weitere Informationen über die nächstgelegene Sammelstelle zu erhalten.